

Landesmeisterschaft Skeet 2019



Vom 22.06. – 23.06.19 fand die diesjährige Landesmeisterschaft im Skeet auf der Anlage des WTC Hundebusch e. V. Ratzeburg in Salem statt. Für diese Veranstaltung hatten sich insgesamt 19 Teilnehmer qualifiziert.

Am 22.06. begrüßte der Landesreferent 13 qualifizierte Schützen aus 2 Vereinen bei herrlichem Wetter auf einer gut gepflegten Anlage. Unter den teilnehmenden Schützen befanden sich eine Dame, sowie ein Junior, der für den WTC Hundebusch an den Start ging. Zusätzlich waren zwei Füllschützen vor Ort. Leider waren alle gemeldeten Schützen des Gastgebenden Vereins – bis auf eine Ausnahme – zu diesem

Wettkampf verhindert. Daher kann man diese Landesmeisterschaft auch als einen „Vereinsausflug“ des WTC Rendsburg ins 140 km entfernte Ratzeburg bezeichnen. Aufgrund der geringen Anzahl der Starter (19 Qualifizierte) wurde bereits im Vorfeld der Beginn der Landesmeisterschaft auf 10.00 Uhr gelegt. Ein Schütze hatte bereits im Vorfeld die Qualifikationsringzahl eingebracht.

Die äußeren Bedingen waren an beiden Tagen optimal, leichte Brise bei sommerlichen Temperaturen, um gute Wettkampfergebnisse zu erzielen.

Pünktlich um 10.00 Uhr startete die erste, von insgesamt drei Rotten, betreut von den beiden nationalen Kampfrichtern - Jörn Möller und Fileno Menna - vom WTC Rendsburg. Ausgeschossen wurden sechs Einzellandestitel in den Klassen Damen 1, sowie Herren 1, 3, 4 und Junioren 2. Zudem gab es Mannschaftstitel in den Altersklassen Herren 1 und Herren 3 (jeweils 1 Mannschaftsstart).

Im Wettkampf wurden insgesamt drei „Volle“, sowie zwei 24er Runden geschossen. Die 24er wurden bedauerlicherweise von einem Füllschützen geschossen.

Zusammenfassend kann man sagen, viele Schützen blieben weit hinter ihren eigenen Möglichkeiten zurück. Immerhin entwickelte sich ein spannender Wettkampf unter den Schützen des WTC Rendsburg, die alle zu vergebenen Medaillen in ihren Wettkampfklassen mit nach Hause nahmen.

Am Ende des ersten Tages lag die Bestmarke bei 75 Treffern, erzielt durch Arne Cyrus vom WTC Rendsburg in der Klasse Herren 1. Er beendete den Wettkampf mit beachtlichen 120 Treffern, dieses ist die Qualifikationsnorm für den Bundeskader und ein neuer Landesrekord. Den 2. Platz in dieser Klasse sicherte sich Sven Wurr vor Daniel Weitbrecht, der sich über den 3. Platz freute.

Die drei konnten sich gleich doppelt freuen, da sie auch die Mannschaftswertung gewonnen haben. Richtig Freude kam allerdings nicht auf, lag das Mannschaftsergebnis doch rd. 60 Scheiben hinter dem Vorjahr zurück.



In der Klasse Herren 3 sicherte sich Jörn Möller vor Fileno Menna den Titel des Landesmeisters.



Vor allem in der Klasse Herren 4 lagen die Resultate recht dicht beisammen. Letztendlich wurde die vereinsinterne Hierarchie auf den Kopf gestellt, auch beeinflusst durch den technischen Defekt an einer Waffe.

Alfred Keszler belegte, bei gleicher Trefferzahl aber der besseren Deckserie in der letzten Runde, den 1. Platz vor Jens Rathje. Den 3. Platz sicherte sich Jan-Gerd Dose. Die Mannschaft um den neuen Landesmeister mit Georg Resener und Ralf Prieggann erfreute sich am Mannschaftsgold.



Im Damenbereich konnten wir die hohe Starterzahl des Vorjahres nicht wiederholen und hatten mit Ute Resener vom WTC Rendsburg nur eine Starterin. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder mehr Starterinnen zur Landesmeisterschaft mobilisieren können. Erstmals wurde im Damenbereich die Landesmeisterschaft, wie schon die Deutsche Meisterschaft 2018, über 125 Scheiben ausgetragen.

Den Titel im Junioren II Bereich sicherte sich wie im Vorjahr Wilhelm Tummescheit vom WTC Hundebusch e. V. Ratzeburg. Er war auch der einzige Starter dieses Vereins.

Ich gratuliere allen Medaillengewinnern und hoffe, dass die Ergebnisse zur Qualifikation für die Deutschen Meisterschaft in München ausreichen und wünsche ihnen viel Erfolg.

Die vollständigen Ergebnisse sind in Kürze unter

<https://www.ndsb-sh.de/sport/wurfscheibe/ergebnisse.html>

zu finden.

Da in Schleswig-Holstein nur zwei Vereine die Disziplin Skeet anbieten und ausüben muss in Zukunft über folgende Punkte nachgedacht werden:

- Steigerung der Teilnehmerzahl an der Landesmeisterschaft
- Nachwuchsförderung
- Mehr Starter in den Klassen 1 – 3
- Mehr Starter in der Damenklasse
- Gegebene Schiesszeiten

Zum Abschluss noch einmal mein Dank an Alle.

